



Rundschreiben 2 / 2024

Stand: 29. Februar 2024



■ Termine (ohne Gewähr, Änderungen vorbehalten)

Datum	Tag	Uhrzeit	Aktion	Ort
28.04.	So	11:00	Brunnenfest	Sieboldbrunnen
28.06.	Fr	18:00	Ehrenabend	Siedlergarten
5.-7.7.	Fr.-So.		Zeltlager Familienkreis	Nassach
26.07.	Fr	18:00	Ehrenabend	Siedlergarten
28.07. bis 04.08.			Zeltlager der Siedlerjugend	Kitzingen
15.09.	So	10:00	Brunnengottesdienst	Sieboldbrunnen

Einkaufsfahrt zu Edeka Trabold: Jeden Mittwoch Treffpunkt und Abfahrt um 14:00 in der Cronthalstraße

Versicherungsberatung: Jeden 1. Donnerstag im Monat im Büro des Bezirksverbands, Hertzstr.1, Tel. 0931 51042

Stammtisch: Jeden 2. Donnerstag im Monat ab 18:00 Uhr im Restaurant „Akropolis“, alle Mitglieder sind herzlich willkommen!

Es ist soweit!

Feierliche Eröffnung der Boule-Bahn am Samstag, 20. April

Festbetrieb ab 13 Uhr beim Rösner
Grosses Rahmenprogramm
Eröffnung der Bahn um 15 Uhr durch unseren OB
Christian Schuchardt

Schreiben Sie sich diesen Termin unbedingt in Ihren Kalender!

Haben Sie Fragen? Möchten Sie mitspielen? Mail an: keesburg-boule@gmx.de

Nebenkosten

Schicken Sie die Nebenkostenabrechnung (NKA) zu spät, kann ihr Mieter ggf. davon befreit sein. Die NKA muss spätestens ein Jahr nach dem letzten Abrechnungstag vorliegen, so z. B. für 2022 muss sie am spätestens am letzten Werktag 2023 beim Mieter eingegangen sein. Sonst kann er sie zurückweisen. Die NK fallen zusätzlich zur Kaltmiete an. Wasserversorgung, Müllabfuhr, Straßenreinigung, Winterdienst, Gebäudehaftpflichtversicherung, Kaminkehrer, Wartung Rauchmelder, Gartenpflege, Aufzugwartung, Allgemeinstrom, Reinigung Treppenhaus usw.. Es geht aber nicht, dass der Vermieter selbst putzt und dafür Geld will, sondern er muss eine Rechnung dafür vorweisen können. Ab 1.7.24 dürfen die Kosten Kabelanschluss nicht mehr umgelegt werden. Der Mieter ist nicht mehr vom Vermieter abhängig, sondern muss einen eigenen Vertrag mit dem Anbieter abschließen. Kabelanschlüsse der Mieter ohne Vertrag werden stillgelegt. Achtung: Derzeit sind deshalb Klinkenputzer unterwegs.

Marktplatz Keesburg

Der Marktplatz wird gut angenommen, so dass wir gerne erweitern würden. Nun trifft uns ein Rückschlag nach dem andern. Der Gemüsehändler kann nicht mehr kommen, ihm fehlt es an Personal. Der Schnapsbrenner aus Thüngersheim ist verstorben. Wir bitten Sie dringend, sich umzuhören oder auf anderen Märkten zu fragen. Wer hat Kapazität, bei uns jeden Freitag anzubieten? Gemüse und Käse wären prima, weiteres wie Getränke, Spirituosen, Gewürze und mehr natürlich auch. Es fallen keine Standgebühren an, Strom steht zur Verfügung. Interesse oder Fragen? Rufen Sie uns an 0170 444 9066.

Werbetafel Keesburg

Sie sehen täglich die Werbetafel der Keesburger Gewerbe an der Ecke Sanderroth- / Cronthalstr. Sie wird vom Markttreff Keesburg privat betrieben und hat noch freie Plätze. Werbetafeln für Ärzte, Versicherung, Läden, Schule, Kindergarten, Kirchen usw. Für 40,- können Sie hier ein Jahr werben. Interesse oder Fragen? 0152 2925 0332 (Geis).

Siedlergarten

Unser Garten wird gerne genutzt für Freizeit, Familientreffen, Grillen. Voraussetzung ist aus haftungsrechtlichen Gründen, dass der Veranstalter Mitglied bei der SG WÜ Sieboldshöhe ist. Wir feiern alle gerne und das ist auch schön, aber es wäre auch sehr schön, wenn ein paar Leute bei der Pflege der Anlage mitarbeiten würden. Rasenmähen, Wasserleitung reparieren, Gartenhaus reinigen, Toilette putzen, Geräteschuppen aufräumen. Es macht sich alles nicht von alleine.

Begrenzung Strombezug

Die Bundesnetzagentur informiert, dass Netzbetreiber ab 1.1.24 den Strombezug von steuerbaren Wärmepumpen oder Ladestationen einschränken d. h. zeitweise begrenzen dürfen, wenn eine Überlastung des Elektrizitätsnetzes droht. Das teilt die Bundesnetzagentur mit. Der reguläre Haushaltsstrom ist davon aber nicht betroffen. Dabei muss eine Mindestleistung immer zur Verfügung stehen, so dass Wärmepumpen betrieben und Elektroautos weiter geladen werden können. Die Verteilnetzbetreiber dürfen dabei den Bezug für die Dauer der Überlastung auf bis zu 4,2 Kilowatt senken, womit Wärmepumpen weiter betrieben und E-Autos in zwei Stunden für 50 Kilometer Strecke nachgeladen werden können. Vollständige Abschaltungen der steuerbaren Verbrauchseinrichtungen sind nicht mehr zulässig.

Im Gegenzug bekommen die Betreiber der steuerbaren Geräte, also etwa Haushalte, eine Ermäßigung; entweder als jährliche Pauschale beim Netzentgelt oder als Reduzierung des Netzentgelt-Arbeitspreises

Energie

Das Phänomen "Energienot macht erfinderisch" kann man grauenvoll im Netz beobachten: Wildeste Empfehlungen werden dort ausgesprochen. Draußen-Geräte wie Heizpilze mit Gasflasche, Holzkohle- und Gasgrill sind definitiv nur für Draußen und nicht für Innen. Die Abgase daraus sind gefährlich, CO₂ und CO sind Atemgifte. Würden Sie ihr Auto ins Haus stellen, um mit dem Motor zu heizen? Die sog. Teelichtöfen sind äußerst gefährlich. Teelichter sind wie der Name sagt, eine Heizquelle für ein Stövchen, aber nicht mehr. Mehrere Teelichter nebeneinander können miteinander verschmelzen, erzeugen einen Paraffinbrand, führen zu Sauerstoffmangel im Raum. Wird dann versucht, mit Wasser zu löschen, gibt es eine fettexplosionsähnliche Verpuffung mit verheerenden Folgen. Auch Petroleum oder ähnliche Öfen haben keine Abgasanlage, blasen sie in den Raum. Alte Öfen aus dem Keller werden aufgestellt, ohne vorher den Kamin und die Feuerstätte inspizieren zu lassen. Brennholz ist teuer, also wird verschürt, was brennbar aussieht: OSB- und Spanplatten, Obstkisten, Kartons, alte Möbel und dergleichen. Wie funktioniert der neue oder nach Jahren wieder in Betrieb genommene Kaminofen? Heutige Öfen sind Hightecanlagen und haben mit dem alten Kanonenofen nichts mehr gemeinsam. Falsche Bedienung kann im wahrsten Sinne des Wortes tödlich sein. Mit der Zeitung anfeuern geht nicht mehr. Unbedingt Bedienungsanleitung beachten. Verbrennungsgase töten geruchlos. Gefahr kann aber auch von Elektroöfen drohen. Mehrere Lüfter an einer Steckdosenleiste? Welche Leistung vertragen alte Stromkabel, die schnell zu „Glühdrähten“ werden können?

Diebstahl Einbruch

In letzter Zeit wurde wiederholt eingebrochen. Bei Häusern in zweiter Reihe Fahrräder aus dem Schuppen geklaut. Man muss nicht neugierig sein, aber man darf Fremde schon fragen „Zu wem möchten Sie, kann ich helfen?“



Mit Beginn der warmen Jahreszeit bleiben Fenster länger offen. Davon abgesehen, dass Kippfenster nicht zum Lüften taugen, sind sie immer eine Einladung für Einbrecher. Besuchen Sie Ihre Polizei, lassen Sie sich beraten.

Für unsere Kids: Staunen, mitmachen, entdecken & nachmachen!

Auch in diesem Jahr bietet die **Bayerische Gartenakademie** wieder Kinder-Workshops an. Auf dem Grünen Campus in Veitshöchheim erleben Kinder den Umgang mit Pflanzen und lernen, was man mit der Ernte aus dem Garten so alles anstellen kann.

Nützlinge – Die kleinen und großen Helfer im Garten

Welche Tiere sind gut für unsere Pflanzen und welche nicht? Was sind Räuber und Schmarotzer und wie laden wir die richtigen Helfer in unseren Garten ein? Wir nehmen die Nützlinge unter die Lupe und gestalten danach unsere eigenen Helfer, um sie mit nach Hause zu nehmen.

Donnerstag, 21. März 2024 • 14:00 - 16:30 Uhr

Unkostenbeitrag: 20 € pro Kind für Workshop inkl. Material (vor Ort zuzahlen).

Eine Anmeldung ist bis 14.03.2024 möglich.

Veranstaltungsort: LWG Veitshöchheim Ansprechpartner: Silke Knopp

Telefon: 0931 9801-3342 E-Mail: bay.gartenakademie@lwg.bayern.de

Schnellsein lohnt sich: Mitglieder werben Mitglieder



Es gibt viele gute Gründe, Mitglied im Verband Wohneigentum zu werden: Man profitiert von unabhängiger Verbraucherberatung in Sachen Haus und Garten, von Versicherungen und günstigen Services.

Sind Sie überzeugtes Mitglied im Verband Wohneigentum? Und Sie wollen neue Mitglieder dazugewinnen? Sei es in Ihrer Gemeinschaft oder einfach in der Nachbarschaft? 2024 erhalten die ersten 2.000 aktiven Werber und Werberinnen einen Obolus. Und die besten Drei reisen im Herbst nach Berlin zur Siegerehrung des 28. Bundeswettbewerbs.

Bundesschatzmeister und Präsident des bayerischen Landesverbandes Rudolf Limmer erklärt, worum es vor allem bei der Aktion geht: "Unser Hauptmotiv ist es, neue Mitglieder zu gewinnen. Wir wollen lebendige Ortsgemeinschaften fördern und als starker Verband weiter in der Politik mitmischen, von der Kommune bis zu Land und Bund. Und dafür möchten wir es unseren Mitgliedern schmackhaft machen, beim Werben wieder zur alten ‚Vor-Corona-Form‘ aufzulaufen." Sei es auf dem Sommerfest oder am Gartenzaun. Limmer appelliert im Namen des Präsidiums: "Kommen Sie mit den Menschen über die Vorzüge des Verbands ins Gespräch. Wir brauchen eine starke Mitgliedschaft."

So funktioniert es:

Wer ein oder mehrere Neumitglieder im Jahr 2024 wirbt, meldet diese seinem Landesverband/Bezirksverband, der seinerseits die Bundesgeschäftsstelle über seine aktiven Werber informiert. Nach dem "Windhund-Verfahren" bekommen die ersten 2.000 Werber pro gewonnenem Mitglied eine Prämie von 10 Euro.

Die erfolgreichsten Drei erhalten außerdem einen besonderen Preis: Sie werden zur Siegerehrung des 28. Bundeswettbewerb des Verbandes Wohneigentum Anfang November 2024 nach Berlin eingeladen, mit Übernachtung im Maritim proArte Hotel für zwei Personen. Wichtig sei, betont Rudolf Limmer: "Es muss sich um wirkliche Neumitglieder handeln. Ein Umschreiben der Mitgliedschaft, beispielsweise von der Ehefrau auf den Mann, gilt nicht."